

Shakespeare, William: 41 (1590)

- 1 Die art'gen Sünden, die dein froher Mut
- 2 Zuweilen, mein vergessend, wohl begeht,
- 3 Stehn deiner Schönheit, deinen Jahren gut,
- 4 Weil, wo du gehst, Versuchung mit dir geht.
- 5 Du magst gewonnen werden; bist gelind;
- 6 Zum Angriff reizest du; denn du bist schön:
- 7 Und wenn ein Weib wirbt, welches Weibes Kind
- 8 Ließ mürrisch ungewährt sie weitergehn?
- 9 Ach mir! und doch, Kind, möchtest du beizeiten
- 10 Die Schönheit zügeln und der Jugend Lust,
- 11 Die dich in ihrem Taumel noch verleiten,
- 12 Daß du zwiefält'ge Treue brechen muß:
- 13 Die ihre, denn du reizest sie zu dir;
- 14 Die deine, denn dein Reiz macht dich zum Dieb an mir

(Textopus: 41. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65767>)